

WI-2795 Anforderungen und Vorgaben für den Schriftverkehr QS/Lieferant

Printed copies of the document are not subject to revision service. / Ausgedruckt unterliegt das Dokument nicht dem Änderungsdienst.

Ziel	Die Arbeitsanweisung beschreibt die Anforderungen und Vorgaben für - den Schriftverkehr zwischen den QS-Abteilungen von Lieferanten und VTCR - die Form von Dokumentationen
Geltungsbereich	Gilt für Lieferanten für VTCR (Crailsheim)
Eigner des Arbeitsschrittes	Die Lieferanten und die Qualitätsabteilung VTCR sind für die Einhaltung der beschriebenen Abläufe zuständig.
Begriffe	AML = Abweichungsantrag EMPB = Erstmusterprüfbericht TA = Anfragen bei Fertigungs- oder Qualitätsfragen QCP = Qualitätsprüfplan (Quality Control Plan) ZfP (NDT) = Zerstörungsfreie Prüfung (non-destructive tests)
Hilfsmittel	<ul style="list-style-type: none"> • SAP
Mitgeltende Unterlagen	<ul style="list-style-type: none"> • Bestellunterlagen
Ersatz für	<ul style="list-style-type: none"> • neue Arbeitsanweisung
Änderungsdokument	Revisionen einzusehen in sycat Dokument Metadaten / oder nach abgeschlossenem Workflow ebenfalls in der Fußzeile
Vorgehensweise Verantwortlichkeiten	

A. Anforderungen und Vorgaben für den Schriftverkehr zu Rückfragen in Bezug auf Fertigungs-/Qualitätsfragen, Abweichungen und Erstmusterprüfberichten zwischen Lieferanten und den Q-Abteilungen von Voith Turbo zu Bestellungen für die Standorte Crailsheim und Sonthofen

0. Ziel der Festlegung ist die Sicherstellung einer schnellen, reibungslosen Bearbeitung durch eindeutige Angaben in Mails und Benennungen von Dateien.

1. Mails zu Fertigungs-/Qualitätsfragen, Abweichungsmeldungen und Erstmusterprüfberichten werden ab sofort an folgende Email-Adresse gesendet:
VTCR.SQ@Voith.com
 Abweichende Vorgaben in aktuellen Bestellungen werden damit ungültig.

2. Im „Betreff“ des Mails werden genannt:
 XXX_Voith-Bestell-Nr._Bestell-Position_Voith-Material-Nr._Voith-Serial-Nr._ggf. Lieferanten-Auftrags-/Traceability-Nr. (Voith-Serial-Nr., wenn von Voith mit beigestelltem Material vorgegeben)

XXX = **AML** bei Abweichungsantrag/Sonderfreigabe

WI-2795 Anforderungen und Vorgaben für den Schriftverkehr QS/Lieferant

XXX= **EMPB** bei Erstmusterprüfbericht
 XXX= **TA** bei Fertigungs- oder Qualitätsfragen

3. Allgemeine Hinweise:

- a) Die Voith-Bestellnummer besteht aus der 10-stelligen Nr.
 450XXXXXXXX **oder**
 550XXXXXXXX
 (vorangestellte und nachfolgende Ziffern sind für die QS- Abt. nicht relevant)
- b) Erstmuster-Unterlagen werden in Papierform, soweit vorhanden, dem Erstmuster beigelegt und zusätzlich per Email an oben genannte Adresse geschickt
- c) Werden für die Erstfertigung der Erstmusterprüfbericht und die Dokumentation in einem Mail gesendet, wird die Email an beide Email-Adressen verschickt
VTCR.SQ@Voith.com und VTCR.Qdocuments@voith.com
- d) Das Formular „Antrag auf Sonderfreigabe“ und weitere wichtige Vorgaben von Voith Turbo sind von
<https://voith.com/corp-de/ueber-voith/lieferanten-oekosystem.html?96234%5B%5D=1&96290%5B%5D=3>
 unter „Formulare“ abrufbar.

4. Dateigröße

Angehängte Dateien sind möglichst zu komprimieren.
 Ab einer Dateigröße von ca. 10 MB sollten die Dateien gezippt werden.

B. Anforderungen und Vorgaben für die Dokumentation zu Teilen für die Voith Turbo Standorte Crailsheim und Sonthofen

0. Ziel der Festlegung ist die Sicherstellung

- a) der sicheren Übermittlung der Dokumente durch eindeutige Definition des Postfachs
- b) der Nachvollziehbarkeit und Zuordenbarkeit von Zeugnissen und Material zu Auftrag, Material-Nr. und Serial-Nr.
- c) einer reibungslosen Bearbeitung durch die eindeutige Benennung der Dateien und des Schriftverkehrs

1. Sprache der Dokumentation

Die Dokumentation muss in deutscher und englischer Sprache, mind. aber in englischer Sprache ausgeführt werden.

Sind in der Bestellung weitere Sprachen gefordert, ist diese Vorgabe einzuhalten.

2. Versand der Dokumentation**a) Grundsätzliche Festlegung**

Technische Dokumentationen werden ausschließlich an folgende Email-Adresse geschickt:

VTCR.Qdocuments@voith.com

Alle bisherigen Doku-Postfächer werden in der Übergangszeit darauf umgeleitet. Die Forderung in bisherigen Bestelltexten zur zusätzlichen Übermittlung in Papierform ist damit ungültig.

WI-2795 Anforderungen und Vorgaben für den Schriftverkehr QS/Lieferant

- b) Der **Betreff des Emails** ist wie folgt aufgebaut
Doku_Voith-Bestell-Nr._Bestell-Position_Voith-Material-Nr._Voith-Serial-Nr._ggf. Lieferanten-Auftrags-/Traceability-Nr. (Voith-Serial-Nr., wenn von Voith mit beige-stelltem Material vorgegeben)
- c) Für jede Bestell-Position sind die Zeugnisse in einer Email zusammenzufassen. Wird eine Bestellposition mit mehr als einer Material-Charge beliefert, wird je Charge eine Datei erstellt.
- d) **Die Übermittlung der geforderten Zeugnisse** muss 24 h vor dem, spätestens mit Eintreffen der Ware bei Voith erfolgen.

3. Die **Dokumentation für Teile mit Werkszeugnissen 3.2** nach EN 10204 verbleibt beim Lieferanten und wird auf Abruf innerhalb von 72 h an Voith geschickt.

4. Form der pdf-files

Die Files müssen in einer nicht schreibgeschützten pdf-Version übermittelt werden.

5. Benennung der pdf-files

a) Teile mit Voith-Serial-Nr.

Voith-Bestell-Nr._Bestell-Position_Voith-Material-Nr._Voith-Serial-Nr._ggf. Lieferanten -Auftrags-/Traceability-Nr. (Voith-Serial-Nr., wenn von Voith mit beige-stelltem Material vorgegeben)

b) Teile ohne Voith-Serial-Nr.

Voith-Bestell-Nr._Bestell-Position_Voith-Material-Nr._Lieferanten-Auftrags-/Serial-Nr._fortlauf. Nr.

Beispiel:

Abhängig vom System des Traceability-Systems des Lieferanten, mit eindeutiger Lieferanten-Auftrags-/Batch-Nr._fortlfd. Nr.

6. Ausführung und Inhalt der Dokumentation

- a) Der Dokumentation vorangestellt wird i.d.R. ein Inhaltsverzeichnis mit
- der Reihenfolge der Zeugnisse; als Inhaltsverzeichnis kann ggf. der für das Teil zutreffende QCP (Quality Control Plan) mit den gekennzeichneten zutreffenden Merkmalen sein
 - den Nummern der für die Teile gestellten und **genehmigten Abweichungen** (9-stellige Nr. z.B. 200XXXXXX)
 - (wenn speziell vereinbart:) den vorab zugelassenen Abweichungen nach „Faustformel“ (ohne Q-Meldung) mit Hinweis auf die Quelle, bzw. Vereinbarung
- b) Zeugnisse, außer Protokolle der Verzahnungsgeometrie (Scribe/records der Messmaschine), müssen mit diesen Hinweisen versehen sein:
- **nach Bestellung...../QCP**
 - **mit der Art der Bescheinigung nach EN 10204**
 - **Werksbescheinigung 2.1 oder**
 - **Werkszeugnis 2.2 oder**
 - **Abnahmeprüfzeugnis 3.1/bzw. 3.2**
- c) Die Nachvollziehbarkeit innerhalb einer Dokumentation muss immer gegeben sein durch Benennung dieser Daten:
- Voith-Bestell-Nr. und Pos.

WI-2795 Anforderungen und Vorgaben für den Schriftverkehr QS/Lieferant

- Voith-Material-Nr.
- Voith-Serial-Nr. und/oder eindeutiger Lieferanten -Auftrags-Nr./fortlaufende Nr(n) Traceability-Nr.
- Proben-Nr. der Werkstoff-Charge

Es muss im Dokument, auch im Dokument eines Unterlieferanten, immer die Nachvollziehbarkeit zur Voith-, bzw. Firmen-Serial-Nr. gegeben sein, z.B. durch die Verknüpfung von Serial-Nr. und/oder Fertigungs-Auftrag und laufender Nr. zu Ofen-Charge.

d) Beinhaltet ein Zeugnis das Ergebnis mehrerer Teile, müssen die laufenden Serial-Nummern der Teile sowohl auf den Teilen, als auch auf dem Deckblatt und einzelnen Blättern benannt werden und übereinstimmen.

e) **Bescheinigungen über Ergebnisse von Zerstörungsfreien Prüfungen (ZfP-/NDT)** müssen nach den einschlägigen Normen und/oder Voith-Standard ausgeführt werden; die vorgegebenen/angewandten Vorschriften müssen auf dem Dokument angegeben sein.

Zwingend erforderlich ist die Angabe der Qualifikation des Prüfers und des Abnahmebeauftragten (Level 1, 2, 3 nach DIN ISO 9712) mit Unterschrift (Klarschrift, digital oder Stempel) und Datum.

f) Die Bescheinigungen müssen vom Werksachverständigen unterschrieben sein (elektronische Unterschrift genügt).

C. Datenblätter und Bedienungsanleitungen

Datenblätter und Bedienungsanleitungen werden nicht mehr in Papierform mit der Ware mitgeliefert oder per Email übermittelt, sofern Voith der entsprechende Link zum Download der Daten zur Verfügung gestellt wird.

WI-2795 Anforderungen und Vorgaben für den Schriftverkehr QS/Lieferant

Purpose	These work instructions describe the requirements and stipulations for - the correspondence between the QA departments of suppliers and VTCR and - the type of documentations.
Scope	These instructions apply to suppliers for VTCR (Crailsheim)
Owner of process step	The suppliers and the VTCR Quality Department are responsible for the compliance with the described processes.
Terms	AML = Deviation application FAIR = First Article Inspection Report TE = Enquiries regarding manufacturing or quality questions QCP = Quality Control Plan NDT = Non-destructive test
Tools	•
Relevant documents	• Ordering documents
Superseded documents	• New work instructions
Revisions	Revision information can be gathered from the sycat document metadata / or from the footer upon completion of the respective workflow
Procedure / responsibility	

A. Requirements and stipulations for the correspondence regarding queries relating to manufacturing/quality questions, deviations and first-article test reports between suppliers and the Quality departments of Voith Turbo on orders for the Crailsheim and Sonthofen locations

0. Objective of the determination is to ensure the following:
a fast, smooth handling by clear information in e-mails and descriptions of files.

1. From now on, e-mails on manufacturing/quality questions, deviation notifications and first-article inspection reports shall be sent to the following e-mail address:

VTCR.SQ@Voith.com

Deviating stipulations made in current orders become thus null and void.

2. The following shall be indicated in the "subject" of the mails:

XXX_Voith Order No._Order item_Voith Material No._Voith Serial No._if required
Supplier-Order/Traceability No. (Voith Serial No. if specified by Voith with the submitted material)

XXX = **AML** for a deviation application/concession

XXX = **FAIR** for a First-Article Inspection Report

XXX = **TA** for manufacturing or quality questions

Printed copies of the document are not subject to revision service. / Ausgedruckt unterliegt das Dokument nicht dem Änderungsdienst.

WI-2795 Anforderungen und Vorgaben für den Schriftverkehr QS/Lieferant

3. General information:

a) The Voith order number consists of the 10-digit number:

450XXXXXXX or

550XXXXXXX

(prefixed and following figures are irrelevant to the QA dept.)

b) First Article documents are attached as hardcopy, as far as existing, to the first article and in addition sent by e-mail to the above-mentioned address.

c) If the first article inspection report for the first manufacture and the documentation are sent in one e-mail, the e-mail will be sent to the two e-mail addresses:

VTCR.SQ@Voith.com and VTCR.Qdocuments@voith.com

d) The form "Application for concession" and other important specifications by Voith Turbo can be downloaded from

<https://voith.com/corp-de/ueber-voith/lieferanten-oekosystem.html?96234%5B%5D=1&96290%5B%5D=3>

under "Forms".

4. File size

Attached files should possibly be compressed.

From a file size of about 10 MB, files should be zipped.

B. Requirements and stipulations for the documentation for parts of Voith Turbo locations Crailsheim and Sonthofen

0. Objective of the stipulation is to ensure

a) the safe transmission of the documents by a clear definition of the postbox.

b) traceability and allocation of certificates and material to the order, material number and serial number.

c) a smooth handling by a clear description of the files and correspondence.

1. Documentation language

The documentation must be provided in German and English, but at least in English.

If other languages are required in the order, this requirement has to be fulfilled.

2. Dispatch of documentation**a) Basic determination**

Technical documentations have to be sent exclusively to the following e-mail address:

VTCR.Qdocuments@voith.com

All previous documentation postboxes are re-routed to this link during the transition period.

Thus, the requirement in previous ordering texts to additionally send the documentation as hardcopy becomes null and void.

b) The e-mail subject is structured as follows:

Docu_Voith Order No._Order item_Voith Material No._Voith Serial No._if required Supplier-Order/Traceability No. (Voith Serial No. if specified by Voith with the submitted material)

WI-2795 Anforderungen und Vorgaben für den Schriftverkehr QS/Lieferant

c) For every order item, the certificates have to be compiled in one e-mail. If one ordering item is supplied with more than one material batch, one file is created per batch.

d) **The certificates required have to reach** Voith at least 24 hours prior to or with the arrival of the goods, at the latest.

3. The documentation for parts with Inspection Certificates 3.2 as per EN 10204 remain with the supplier and will be sent to Voith on demand within 72 hours.

4. Kind of pdf files

The files have to be sent in a not write-protected pdf version.

5. Designation of pdf files

a) Parts with Voith Serial No.

Voith Order No._ Order item_ Voith Material No._ Voith Serial No._ if required
Supplier-Order/Traceability No. (Voith Serial No. if specified by Voith with the submitted material)

b) Parts without Voith Serial No.

Voith Order No._ Order item_ Voith Material No._ Supplier-Order/Serial
No._ Consecutive No.

Example:

Dependent on the supplier's traceability system, with clear supplier-Order/Batch
No._ Consecutive No.

6. Execution/creation and contents of the documentation

a) Normally, a table of contents will be put before the documentation indicating
- the sequence of the certificates; if necessary, the respective QCP (Quality Control Plan) with the marked, applicable features can be the table of contents
- the numbers for the parts with **deviations** applied for and **approved** (9-digit number, e.g. 200XXXXXX)
- (if agreed specifically:) the deviations permitted beforehand as per the "rule of thumb" (without Q message) with reference to the source or agreement.

b) Certificates, except for protocols of the gearing geometry (records of measuring machine), have to contain the following information:

- **as per Order / QCP**
- **kind of certificate according to EN 10204**
 - **Certificate of Compliance with the order 2.1 or**
 - **Test Report 2.2 or**
 - **Inspection Certificate 3.1 or 3.2**

c) Traceability within a documentation must always be given by the indication of the following data:

- Voith Order No. and item
- Voith Material No.
- Voith Serial No. and/or clear Supplier Order No. / consecutive number(s), Traceability No.
- Heat No. of material batch

WI-2795 Anforderungen und Vorgaben für den Schriftverkehr QS/Lieferant

A traceability to the Voith or company serial number must always be given in a document, also in a subsupplier's document, e.g. by linking the Serial No. and/or the manufacturing order and consecutive number to the oven heat number.

d) If a certificate contains the result of several parts, the serial numbers of the parts have to be indicated and comply with the parts as well also the cover sheet and individual pages.

e) **Certificates on results of non-destructive tests (NDT)** have to be created as per the relevant standards and/or Voith standard; the specified/applied specifications have to be indicated on the document.

It is mandatory to indicate the qualification of the tester and of the authorized inspector (Level 1, 2, 3 as per DIN ISO 9712) with signature (plain writing, digital or by stamp) and date.

f) The certificates have to be signed by the plant expert (an electronic signature is sufficient).

C. Data sheets and operating instructions

Data sheets and operating instructions will no longer be sent as hardcopy together with the consignment or by e-mail provided that the respective link for downloading the files is made available to Voith.

Printed copies of the document are not subject to revision service. / Ausgedruckt unterliegt das Dokument nicht dem Änderungsdienst.